



**Pfarrbrief vom  
15.12.2025 –  
18.01.2026**

**Pfarreiengemeinschaft Hofdorf – Hagenau – Martinsbuch – Steinbach**



**Versuchen wir, Weihnachten im wahren Geist des  
Evangeliums zu leben, indem wir Jesus  
in die Mitte unseres Lebens stellen. (Papst Franziskus)**

Sehr geehrte Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefs, der Advent schreitet voran, und viele freuen sich auf Weihnachten, das Fest der Geburt Jesu. Für manche ist Weihnachten schwer, weil sie alleine sind und um die Menschen trauern, mit denen sie einst Weihnachten gefeiert haben. Bei manchen mag sich nicht die richtige Weihnachtsstimmung einstellen, und für andere ist es die schönste Zeit im Jahr.

Wie auch immer Sie Weihnachten feiern: Gott kommt zu Ihnen, Sie müssen ihm nur ihr Herz öffnen. Ja, der Herr Jesus ist da; mitten unter uns, es liegt an uns persönlich, ob wir ihn in unser Leben einlassen.

Die Hl. Messen und alle anderen im Pfarrbrief aufgeführten Veranstaltungen sind Einladungen an Sie alle!!! Wir freuen uns, Sie zu sehen, mit Ihnen zu beten und das Mysterium unseres Glaubens gemeinsam zu feiern!

Ganz besonders vor den großen Festen wie Ostern und Weihnachten, aber auch sonst das ganze Jahr über, **lade ich Sie besonders zum „Sakrament der Versöhnung“ ein, zur Beichte**. Eine „Beichte“ muss nicht nur ein Aufsagen von Sünden sein, sondern ist eine Möglichkeit, mit dem Pfarrer, der Seelsorger ist und sein will, auch über Probleme und Sorgen zu sprechen, Rat zu suchen und innere Heilung zu finden. Da der Andrang bei der Beichte im Beichtstuhl sich sehr in Grenzen hält, werde ich vor Weihnachten keine Extra-Beichtzeiten festlegen, sondern verweise auf die wöchentliche Beichtzeit vor den Vorabendmessen im Beichtstuhl. Vor allem bei Beichtgesprächen ist es sowieso sinnvoller, einen individuellen Termin für ein Beichtgespräch zu vereinbaren (Tel. 08733/235). Das Beichtgespräch kann im Pfarrhaus sein, bei Ihnen zuhause, bei einem Spaziergang usw.. Die Beichte, das „Sakrament der Versöhnung“ ist ein Sakrament der Heilung, zu dem Jesus die Apostel beauftragt hat. In Mt 18,18 spricht Jesu zu seinen Jüngern: „Was ihr auf Erden lösen werdet, das wird auch im Himmel gelöst sein.“ Die „Beichte“ will Probleme und Sünden, Sorgen und Zweifel „lösen“, inneren Frieden schenken.

**Mit dem „Weltfriedenstag“ beginnt die Kirche am 1. Januar das neue Jahr 2026.** Was das neue Jahr bringt, wissen wir nicht. Hoffen wir auf ein friedliches Jahr! Für Martinsbuch ist es ein Jubiläumsjahr: **700 Jahre Pfarrei Martinsbuch; in Steinbach feiern wir 100 Jahre Pfarrkirche Steinbach.**

Auch ein paar Neuerungen wird es geben: **um den 1. März sind unsere Pfarrangehörigen aufgerufen, einen neuen Gesamtpfarrgemeinderat zu wählen. Zwischen dem 3. Adventswochenende und dem 18. Januar** (während der Zeit dieses Pfarrbriefs) **bitte ich Sie, Ihre Kandidatenvorschläge in die bereitstehenden „Urnenv zu geben, und sich vielleicht selbst zu überlegen, ob Sie für den Pfarrgemeinderat kandidieren möchten.**

Bis 8. Februar soll die Liste der zu wählenden Kandidaten dann aushängen. Weitere Informationen werden dann im nächsten Pfarrbrief bekanntgegeben. Eine weitere Neuerung betrifft die **Geburtstagsgratulationen**; ab 1. Januar 2026 werden in allen 4 Pfarreien die Jubilare erst ab dem 75. Geburtstag von der Pfarrei aus besucht. Beim 75. und 80. Geburtstag kommen Pfarrge-

meinderäte oder für diesen Dienst beauftragte Vertreter der Pfarrei zum Gratulieren, außer wenn der Pfarrer persönlich eingeladen ist. Der Pfarrer besucht dann die Jubilarinnen und Jubilare zum 85., 90. und 95. Geburtstag. **In Hofdorf steht im Jahr 2026 die Außenrenovierung der Pfarrkirche an;** die Kirche wird das Jahr über eingerüstet sein, doch der Zugang in das Innere der Kirche bleibt bestehen, und die Kirche kann innen wie immer genutzt werden. Sobald ich weiß, was eine zusätzliche Sanierung der Kirchenbänke mit der Einrichtung einer neuen Heizung (inclusive Abriss des Heizraums) finanziell von uns konkreter abfordern, werde ich die Hofdorfer darüber informieren. Ich sage ein herzliches „Vergelt's Gott“ für die Spenden, die bisher bereits dafür eingegangen sind!

Nun wünsche ich Ihnen eine gesegnete Rest-Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest, Gesundheit, Freude und Frieden, und für das neue Jahr 2026 Gottes Schutz und reichen Segen! Ihr Pfarrer Markus Schwarzer

**Abkürzungen:** **HA:** Hagenau; **HO:** Hofdorf; **MB:** Martinsbuch;  
**OT:** Ottending; **PB:** Pramersbuch; **PM:** Pram; **ST:** Steinbach

**15.12. Montag der 3. Adventswoche** – keine Hl. Messe

**16.12. Dienstag der 3. Adventswoche**

**ST** 18:30 Wortgottesdienst

**17.12. Mittwoch der 3. Adventswoche**

**MB** 18:30 Hl. Messe mit Begrüßung des Friedenslichts von Betlehem:

Paula Meier für + Cäcilia Meier

Familie Petschko für + Ida Hofmann

Familie Strebl für + Väter, Schwiegerväter und Opas

Klara Strebl für + Ehemann

Familie Johann Sturm für + Eltern

Rorate für die Angehörigen von:

Karl Tremmel Familie Johann Sturm

Familie Ottlie Troll Familie Josef Wastl

M.: Philipp, Alexander, Raphael, Leonie

**18.12. Donnerstag der 3. Adventswoche**

**HA** 17:45 Aussegnung und Sterberosenkranz Walburga Jäschke

18:30 Hl. Messe: Johanna Lehner für + Ehemann Siegfried

anschl. Gebetszeit vor dem Allerheiligsten Sakrament bis 20 Uhr

**19.12. Freitag der 3. Adventswoche**

**HO** 18:30 Hl. Messe: Maja Denk für + Ehemann Alois Denk

Familie Bernhard Denk für + Vater, Schwiegervater und Opa  
Alois Denk

Bettina Graßl für + Eltern, Großeltern und Bruder

anschl. Eucharistische Anbetung zum „Tag der Ewigen Anbetung“ bis  
21.00 Uhr

**20.12. Samstag der 3. Adventswoche**

**HA** 10:00 Requiem und Urnenbeisetzung von Frau Walburga Jäschke  
**MB** 18:30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit  
19:00 Vorabendmesse: Irene Bauer für + Oma Rosa Grahamer  
Rorate für die Angehörigen von:  
Familie Karl Schiehandl Familie Erika Hofmann  
Familie Erika Haberzettl Familie Josef Troll sen.  
Familie Josef Troll jun.  
Familie Marianne Guggenberger  
Familien Schuller, Reichl und Gandorfer  
L.: Maria Schuller M.: Georg, Katharina, Patricia, Roman

**V I E R T E R A D V E N T S S O N N T A G**

21. Dezember 2025

**Vierter Adventssonntag**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 7,10-14

2. Lesung: Römer 1,1-7

Evangelium:  
Matthäus 1,18-24



Ildiko Zavrakidis

» Siehe: Die Jungfrau wird empfangen und einen Sohn gebären und sie werden ihm den Namen Immanuel geben, das heißt übersetzt: Gott mit uns. Als Josef erwachte, tat er, was der Engel des Herrn ihm befohlen hatte, und nahm seine Frau zu sich. «

**21.12. 4. ADVENTSSONNTAG**

**HA** 7:30 Beichtgelegenheit

8:30 Hl. Messe: Pfr. Markus Schwarzer f. + P. Andreas Trompeller, + P. Alois Schwarz und alle verstorbenen Priester

**ST** 10:00 Hl. Messe: Johann und Heidi Ammer für beiderseits + Eltern  
Josef Steinberger für + Geschwister

Familie Schmideder für beiderseits + Eltern, Geschwister, Kinder, Enkel und Verwandtschaft

Geschwister Stahl für + Vater Michael Stahl zum Sterbetag  
Familie Hetzenecker für + Eltern und Schwiegereltern

**HO** 10:00 Wortgottesdienst

**22.12. Montag der 4. Adventswoche** - keine Hl. Messe

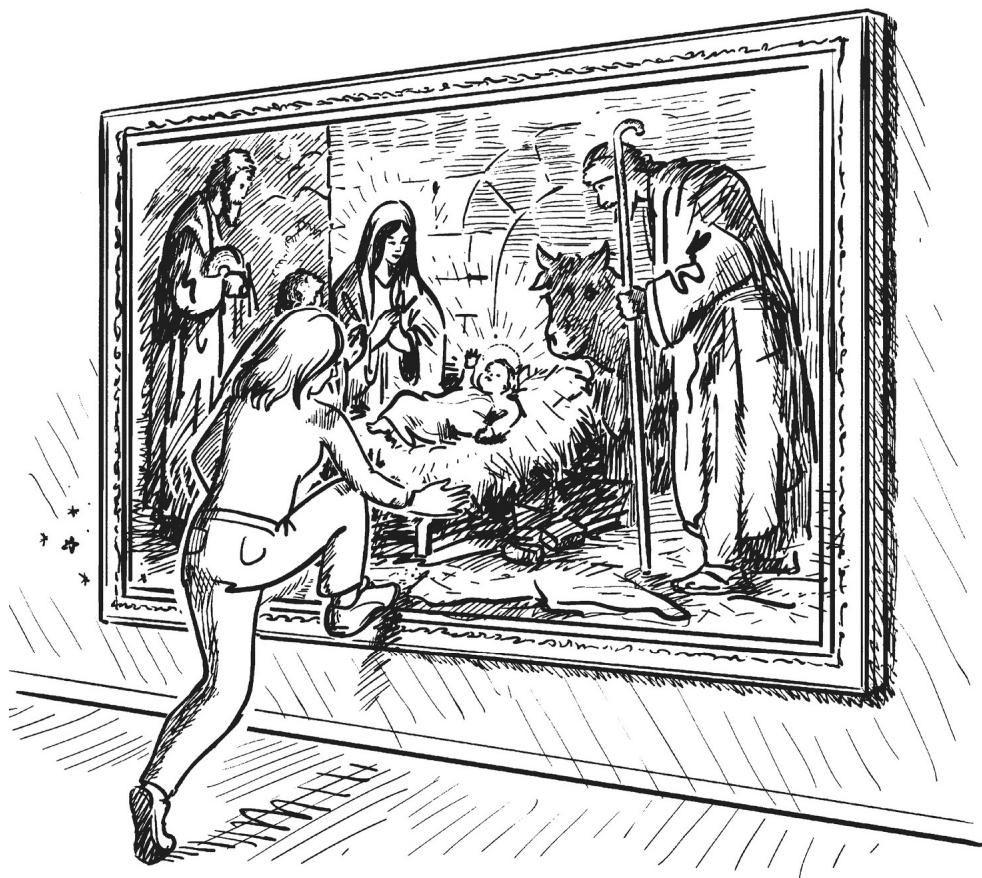
**23.12. Dienstag der 4. Adventswoche**

**MB** 18:30 Hl. Messe: Maria Petschko für + Dr. Gerlich

Familie Hieninger für + Onkel und Tanten

Rorate für die Angehörigen von:

Familien Ewald Schiehandl und Silvia Fürst  
Elfriede und Johann Wastl Rosa Maier  
Jakob Meier  
M.: Ludwig, Johannes, Alexander, Philipp



**Steig ein in die Weihnachtsgeschichte: „Wär' Christus tausendmal in Bethlehem geboren und nicht in dir, du wärest ewiglich verloren.“** (Angelus Silesius)

#### **24.12. Mittwoch der 4. Adventswoche - Heiligabend**

- MB** 16:00 Kinderkrippenfeier  
20:00 Christmette mit Adveniatkollekte:  
Pfarrei Martinsbuch für alle verstorbenen ehemaligen  
Mitarbeiter und ehrenamtlich Tätigen  
L.: Sonja Ruhstorfer M.: alle Ministranten  
Christmette mit Adveniatkollekte:  
Pfarrei Hofdorf für alle verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter  
und ehrenamtlich Tätigen  
Paula Eisenried für + Eltern, Schwiegereltern und Verwandte  
Pfarrer Markus Schwarzer für + Eltern
- HO** 22:00



Unter dem Leitwort „Rettet unsere Welt – Zukunft Amazonas“ ruft Adveniat dazu auf, sich an die Seite der Menschen zu stellen, die für die Bewahrung des Amazonas als gemeinsames Haus und als globale Grundlage für zukünftige Generationen einstehen – oft unter Einsatz des eigenen Lebens. Der weltweite Hunger nach Rohstoffen, Holz und Fleisch zerstört die Lebengrundlage der indigenen Völker am Amazonas und ersticht die Lunge der Welt. Gemeinsam mit den Partnerorganisationen vor Ort unterstützt Adveniat indigene Gemeinschaften dabei, ihre Rechte zu schützen und den zerstörerischen Eingriffen entgegenzuwirken.

#### **WEIHNACHTEN**

25. Dezember 2025

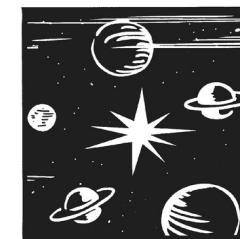
##### **Weihnachten**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 52,7-10

2. Lesung: Hebräer 1,1-6

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ildiko Zavrakidis

» Im Anfang war das Wort und das Wort war bei Gott und das Wort war Gott. Dieses war im Anfang bei Gott. Alles ist durch das Wort geworden und ohne es wurde nichts, was geworden ist. In ihm war Leben und das Leben war das Licht der Menschen. Und das Licht leuchtet in der Finsternis und die Finsternis hat es nicht erfasst. «

#### **25.12. Do. HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN – Weihnachten**

##### **Adveniat-Kollekte**

- HA** 8:30 Weihnachtshochamt: Expositur Hagenau für alle verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und ehrenamtlich Tätigen
- ST** 10:00 Weihnachtshochamt: Pfarrei Steinbach für alle verstorbenen ehemaligen Mitarbeiter und ehrenamtlich Tätigen  
Maria Wenleder für + Eltern, der Mutter Walburga zum Sterbetag  
Karl Kerscher mit Schwestern für + Mutter Maria Kerscher zum Geburtstag
- MB** 17:00 Weihnachtsvesper  
L.: Josef Troll M.: Leonie, Georg

## **26.12. Fr. 2. WEIHNACHTSTAG – HL. STEPHANUS, erster Märtyrer**

HO 8:30	Hi. Messe: Elisabeth Fuß und Kinder für + Ehemann und Vater
MB 10:00	Hi. Messe und Aussendung der Sternsinger: Brigitte Zellmer für + Eltern und Geschwister Familie Ingrid Gschlößl für + Schwiegervater und Opa Familie Erika Hofmann für + Ehemann und Vater Paula Meier für + Ehemann und Angehörige Familie Karl Schiehandl für bds. + Großeltern Rosa Maier für + Tante Rosa zum Sterbetag L.: Lukas Schiehandl M.: alle Ministranten
19:00	Waldweihnacht der KLJB Martinsbuch in Koissenbrunn

## 27.12. Sa. HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist

<b>ALLE</b>	15:00	Kindersegnung in Hagenau
<b>ST</b>	17:30	Aussetzung zum „Tag der Ewigen Anbetung“
	18:30	Vorabendmesse zum Fest der Hl. Familie, Aussendung der Sternsinger und Segnung des „Johannesweins“ Resi Neumaier für + Vater und Schwiegereltern anschl. eucharistische Anbetung bis 20 Uhr

# FEST DER HEILIGEN FAMILIE

28. Dezember 2025

## Fest der Heiligen Familie

## Lesejahr A

## 1. Lesung: Sirach 3,2-6.12-14

## 2. Lesung: Kolosser 3,12-21

## *Evangelium:*

## Matthäus 2,13-15.19-23



Ildiko Zavrakidi

» Als die Sterndeuter wieder gegangen waren, siehe, da erschien dem Josef im Traum ein Engel des Herrn und sagte: Steh auf, nimm das Kind und seine Mutter und flieh nach Ägypten; dort bleibe, bis ich dir etwas anderes aufrate, denn Herodes wird das Kind suchen, um es zu töten. Da stand Josef auf und floh in der Nacht mit dem Kind und dessen Mutter nach Ägypten. «

## **28.12. So. FEST DER HEILIGEN FAMILIE**

<b>MB</b>	8:30	Hi. Messe: Familie Gobes zum Dank und zur Ehre der Gottesmutter Karl Tremmel für + Eltern, Tanten und Verwandtschaft Karl Semmelbauer für + Eltern Karl und Ottilie Semmelbauer Töchter für + Vater Johann Meier L.: Sophie Stangl M.: Leonie, Roman
<b>HO</b>	10:00	Hi. Messe und Aussendung der Sternsinger: Familie Kelnberger zu Ehren der Heiligen Familie Familie Marianne Hart für + Eltern, der Mutter zum Sterbetaug Rosalinde Buchner und Kinder für + Ehemann und Vater

29.12. Mo. 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV – keine Hl. Messe

## 30.12. Di. 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

**MB** 18:30 Hl. Messe: Roswitha Sturm für + Eltern Albert und Marianne Dietl  
Maria Hofmann für + Mutter Ida Hofmann und + Schwester  
Elisabeth  
Erika Hofmann für + Ehemann Martin  
M.: Ludwig, Patricia

## **31.12. 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV – Hl. Silvester I., Papst**

**HA** 17:00 Jahresschluss-Messe mit Aussendung der Sternsinger:  
Andreas und Christian Hütter für + Eltern Marianne und  
Heinrich Hütter  
Familie Ried für + Papst Benedikt

Manfred Förster



**D**ass Ihnen im neuen Jahr die Hoffnung aufleuchtet, das Licht des liebenden Gottes Ihre Lebenswege beleuchtet und die Dunkelheiten des Alltags erhellt, das wünscht Ihnen und Ihren Familien Ihre Kirchengemeinde.

# H O C H F E S T D E R G O T T E S M U T T E R M A R I A

1. Januar 2026

## Hochfest der Gottesmutter Maria

## Lesejahr A

1. Lesung: Numeri 6,22-23
2. Lesung: Galater 4,4-7
- Evangelium: Lukas 2,16-21



Ildiko Zavrákida

» Und alle, die es hörten, staunten über das, was ihnen von den Hirten erzählt wurde. Maria aber bewahrte alle diese Worte und erwog sie in ihrem Herzen. Die Hirten kehrten zurück, rühmten Gott und priesen ihn für alles, was sie gehört und gesehen hatten, so wie es ihnen gesagt worden war. «

**Neujahr ist ein neuer Anfang:** Für uns Christinnen und Christen ist mit der Geburt Christi ein neuer Anfang gesetzt.

Der neue Anfang, der in der Geburt Christi gesetzt ist, ist ein „mitgehender Anfang“, wie es der Theologe Karl Rahner einmal formuliert hat. Der Neuanfang Gottes mit den Menschen ist nicht vergangen und vergessen, sondern er bleibt präsent und zugegen. Jeden Tag aufs Neue dürfen wir spüren, dass Gott uns behütet, dass er seine schützende Hand über uns hält. **Gott ist bei uns, er steht an unserer Seite, er ist immer um uns zugegen:** Das ist die Zusage, die Gott uns an Weihnachten schenkt.

#### 01.01. Do. HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA – Neujahr – Weltfriedenstag

HO 8:30 Hl. Messe: v.e.g.P. nach Meinung  
ST 10:00 Hl. Messe: Familie Bergmüller für + Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa  
v.e.g.P. um geistliche Berufungen

#### 02.01. Fr. Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer

HO 18:30 Hl. Messe: Familie Kelnberger um das Ende aller Kriege  
anschl. eucharistische Anbetung bis 19:30 Uhr  
ALLE 19:45 Treffen des SA „Erwachsenenbildung“ im Jugendraum HO

#### 03.01. Samstag der Weihnachtszeit

MB 18:30 Rosenkranz und Beichtgelegenheit  
19:00 Vorabendmesse und Einstieg in das Jubiläumsjahr 700 Jahre Pfarrei Martinsbuch:  
Fam. Ingrid Gschlößl für + Mutter und Oma  
Irene Bauer für + Onkel Bernhard Grahamer  
Familie Hieninger für + Josef und Otilie Hieninger  
Familie Schuller zu Ehren der Gottesmutter Maria  
L.: Josef Troll M.: Katharina, Johannes

#### ZWEITER SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

4. Januar 2026

#### Zweiter Sonntag nach Weihnachten

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 24,1-2.8-12

2. Lesung:  
Epheser 1,3-6.15-18

Evangelium: Johannes 1,1-18



Ildiko Zavrakidis

» Aus seiner Fülle haben wir alle empfangen, Gnade über Gnade. Denn das Gesetz wurde durch Mose gegeben, die Gnade und die Wahrheit kamen durch Jesus Christus. Niemand hat Gott je gesehen. Der Einzige, der Gott ist und am Herzen des Vaters ruht, er hat Kunde gebracht. «

#### 04.01. 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN

HA 8:30 Hl. Messe: Johanna Lehner und Kinder für + Ehemann, Vater und Opa Siegfried Lehner zum Sterbetag  
HO 10:00 Hl. Messe: Marianne Kerscher für + Erna Selmer und Elisabeth Winzig  
ST 11:30 Taufe von Maximilian Ludwig Limmer  
MB 14:00 Rosenkranz in Koissenbrunn

#### 05.01. Montag der Weihnachtszeit

MB 18:30 Rosenkranz  
19:00 Vorabendmesse zum Hochfest Erscheinung des Herrn mit Einholung der Sternsinger:  
Marianne Guggenberger für + Schwiegermutter Maria Guggenberger  
Otilie Troll für + Ehemann  
Hans und Rosi Forstner für + Lehrer und Nachbarn Erwin Jäschke  
L.: Irene Bauer M.: Alexander, Roman, Philipp, Leonie



„Schule statt Fabrik – Sternsingen gegen Kinderarbeit“ heißt das Leitwort der 68. Aktion Dreikönigssingen, bei der in allen 27 deutschen Bistümern wieder die Sternsingerinnen und Sternsinger von Tür zu Tür ziehen. Beispielland der Aktion rund um den Jahreswechsel ist Bangladesch.

Die Aktion verdeutlicht, wie wichtig die Kinderrechte auf Schutz und Bildung sind. Das Dreikönigssingen ermutigt die Sternsinger und ihre Begleitenden, sich gegen Kinderarbeit einzusetzen und eine gerechte Welt zu gestalten. Jüngste Erhebungen zeigen, wie wichtig dieses Engagement ist. Die Weltgemeinschaft hat ihr Ziel, Kinderarbeit bis 2025 zu beenden, verfehlt.

#### ERSCHEINUNG DES HERRN

6. Januar 2026

#### Erscheinung des Herrn

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 60,1-6

2. Lesung:  
Epheser 3,2-3a.5-6

Evangelium: Matthäus 2,1-12



Ildiko Zavrakidis

» Als König Herodes das hörte, erschrak er und mit ihm ganz Jerusalem. Er ließ alle Hohepriester und Schriftgelehrten des Volkes zusammenkommen und erkundigte sich bei ihnen, wo der Christus geboren werden solle. Sie antworteten ihm: in Betlehem in Judäa; denn so steht es geschrieben bei dem Propheten. «

## **06.01. Di. ERSCHEINUNG DES HERR**

- HA** 8:30 Hi. Messe mit Einholung der Sternsinger: Regina Überreiter und Kinder für + Ehemann und Vater Ludwig
- ST** 10:00 Hi. Messe mit Einholung der Sternsinger: Hans Neumaier für + Eltern und Großeltern Chorleiter Andreas Hütter f. + Eltern Marianne u. Heinrich Hütter Familie Irene Kern für + Eltern, Schwiegereltern und Verwandtschaft, der Mutter zum Sterbetag

## **07.01. Mittwoch der Weihnachtszeit – kein Gottesdienst**

## **08.01. Do. HL. ERHARD, Bischof von Regensburg, Nebenpatron der Diözese**

- HA** 18:30 Wortgottesdienst

## **09.01. Freitag der Weihnachtszeit**

- ALLE** 16:00 2.Tischgruppe der Erstkommunionkinder im Pfarrhaus

- HO** 18:30 Wortgottesdienst

## **10.01. Samstag der Weihnachtszeit**

- HO** 18:00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
- 18:30 Vorabendmesse mit Einholung der Sternsinger Rita Steinbauer für + Verwandtschaft

### **TAUFE DES HERRN**

11. Januar 2026

#### **Taufe des Herrn**

Lesejahr A

1. Lesung:  
Jesaja 42,5a.1-4.6-7

2. Lesung:  
Apostelgeschichte 10,34-38

Evangelium: Matthäus 3,13-17



Ildiko Zavrakidis

» Als Jesus getauft war, stieg er sogleich aus dem Wasser herauf. Und siehe, da öffnete sich der Himmel und er sah den Geist Gottes wie eine Taube auf sich herabkommen. Und siehe, eine Stimme aus dem Himmel sprach: Dieser ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen gefunden habe. «

## **11.01. So. TAUFE DES HERRN**

- ST** 8:30 Hi. Messe: Johann Ammer für + Bruder Centa Wieselsberger f. + Ehemann, Eltern, Schwiegereltern, Bruder und alle Verwandte

- MB** 10:00 Hi. Messe - Familiengottesdienst: Familie Petschko für + Diakon Klaus Birn Tanja Burgmeier für + Vater und Opa Jakob Meier für + Angehörige Josef und Maria Troll für + Norbert Höglmeier Ottilie Troll für + Taufpatin Therese Stegbauer Margarete Meier für + Ehemann zum Sterbetag L.: Maria Schuller M.: Georg, Raphael Taufe von Mila Greitl

**HO** 11:30

## **12.01. Montag der 1. Woche im Jahreskreis – keine Hi. Messe**

## **13.01. Dienstag der 1. Woche im Jahreskreis**

- MB** 18:30 Hi. Messe: Manuela Kerscher für + Mutter Rita, Onkel Sepp und Tante Christa Familie Karl Schiehandl für die Armen Seelen, derer niemand mehr gedenkt M.: Katharina, Ludwig

## **14.01. Mittwoch der 1. Woche im Jahreskreis**

- MB** 14:00 Seniorennachmittag im Vereinsheim Martinsbuch
- ST** 18:30 Hi. Messe: Johann Ried für + Großeltern Johann und Therese Ried

v.e.g.P. zum Dank für die gute Ernte des vergangenen Jahres Treffen des SA „Kinder und Jugend“ im Jugendraum in HO

## **15.01. Donnerstag der 1. Woche im Jahreskreis**

- HO/HA** 14:00 Seniorennachmittag im Gasthaus Huber, Pramersbuch
- HA** 18:30 Hi. Messe: Hans Geier und Familie Wieselsberger für + Bruder und Onkel Konrad Geier zum Sterbetag v.e.g.P. um eine gute Sterbestunde

- ALLE** 19:30 Vortrag von Wolfgang Stöckl: „1700 Jahre nach dem Konzil von Nicäa. Unser Glaubensbekenntnis hat Geburtstag - seine Bedeutung heute“ im Gasthaus Bergwinkl, Steinbach

## **16.01. Freitag der 1. Woche im Jahreskreis**

- HO** 18:30 Hi. Messe: Therese Bogner für + Ehemann zum Sterbetag, + Eltern, Schwiegereltern und Verwandtschaft Gitta Schiehandl mit Familie für + Vater und Opa zum Sterbetag v.e.g.P. für + Erna Maier

- ALLE** 19:30 Treffen der Wortgottesdienstleiter im Besprechungsraum HO

## **17.01. Sa. HL. Antonius. Mönchsvater in Ägypten**

- ST** 18:00 Rosenkranz und Beichtgelegenheit
- 18:30 Vorabendmesse und Sebastianibruderschaftsfest: Elisabeth Ammer für + Schwiegereltern

### **ZWEITER SONNTAG IM JAHRESKREIS**

18. Januar 2026

#### **Zweiter Sonntag im Jahreskreis**

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 49,3.5-6

2. Lesung: 1. Korinther 1,1-3

Evangelium:  
Johannes 1,29-34



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sah Johannes der Täufer Jesus auf sich zukommen und sagte: Seht, das Lamm Gottes, das die Sünde der Welt hinwegnimmt! Er ist es, von dem ich gesagt habe: Nach mir kommt ein Mann, der mir voraus ist, weil er vor mir war. Auch ich kannte ihn nicht; aber ich bin gekommen und taufe mit Wasser, damit er Israel offenbart wird. «

## 18.01. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

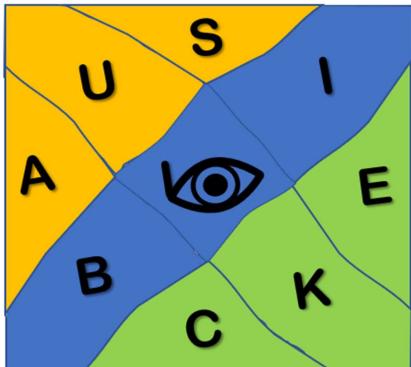
- HA 8:30 Hl. Messe: Familie Kaiwimmer für + Verwandtschaft und Freunde
- HO 10:00 Hl. Messe: Alois Amann für + Mutter Ottilie Alois und Philomena Huber für + Geschwister Seeholzer Emma Bergmann für + Ehemann, Eltern, Schwiegereltern und Schwager
- HA 11:30 Taufe von Katharina Wieselsberger

Die Pfarrei und Friedhofsverwaltung Steinbach sucht dringendst jemanden für den Winterdienst im Friedhof und um die Pfarrkirche mit Parkplatz! Anstellung nach Absprache, evtl. mit Ehrenamtspauschale (bis 840 €/Jahr). Interessenten melden sich bitte im Pfarrbüro bzw. Pfarrhaus unter Tel. 08733 - 235!

### Kirchgeld

Das Kirchgeld wäre wieder fällig. Pro Person ab 18 Jahren mit eigenem Einkommen bitten wir um die Zahlung von 1,50 Euro. Bitte geben Sie das Geld bis Lichtmess (2. Februar) in einem mit Namen und Wohnort versehenen Umschlag im Pfarrbüro, in der Sakristei oder bei der Kollekte ab. Das Kirchgeld kann auch für mehrere Personen gleichzeitig bezahlt werden, wobei die entsprechenden Namen notiert sein müssen. **Vergelt's Gott!**

KATHOLISCHE  
ERWACHSENENBILDUNG



IM OBEREN AITRACHTAL  
Pfarreiengemeinschaft HO – HA – MB – ST

### Donnerstag, 26. Februar 2026:

Volkslieder gemeinsam singen – ein lehrreicher Workshop von Dr. Johann Wax, ehem. Heimatpfleger der Oberpfalz

### Donnerstag, 19. März 2026: Vortrag von Bernhard Suttner: Miteinander reden



# MARTINSBUCH 1326 – 2026

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Martinsbucherinnen und Martinsbucher, Das Jahr 2026 wird für unsere Pfarrei ganz besonders: Vor 700 Jahren – im Jahr 1326 – wird laut dem Matrikelbuch des Bistum Regensburg Martinsbuch als Pfarrei zum ersten Mal erwähnt. Das ist ein großartiger Anlass, gemeinsam zurückzublicken, dankbar zu sein – und natürlich auch zu feiern!

Über viele Jahrhunderte hinweg wurde unsere Pfarrei von Menschen getragen, die mit Herz und Glauben dabei waren. Denn Kirche, das sind nicht Mauern oder Zahlen – Kirche sind wir alle, die hier glauben, hoffen und Gemeinschaft leben.

Das Jubiläumsjahr 2026 soll ein Jahr für uns alle werden. Deshalb sind über's Jahr verteilt festliche Gottesdienste mit der einen oder anderen Überraschung geplant. Es wird ein Jahr voller Begegnungen, Erinnerungen und neuer Impulse.

Wir laden Sie herzlich ein, mit dabei zu sein: mitzufeiern, mitzugesellen und vielleicht auch wieder neu zu entdecken, was die Pfarrei und Kirche von Martinsbuch ausmacht.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, viel Kraft und Gesundheit – und Gottes reichen Segen für das neue Jahr 2026.

Ihr  
Pfarrer Schwarzer, Pfarrgemeinderat und Kirchenverwaltung Martinsbuch

## Programm „Bürger für Bürger“

17.12.2025, 14.01.2026, Bürgersprechstunde nach Anmeldung, Rathaus, Anmeldung bei Richard Baumgartner (08733/1095)

Auf Rädern zum Essen: 15.01.2026, 11.30 Uhr Landgasthof zur Post; 18.12.2025, 11.30 Uhr, Primavera

05.01.2026, 14.00 Pfarrheim, Spielenachmittag

19.01.2026, Vortrag „Schmerzmittel und deren Dosierung“, 14.00 Uhr, Landgasthof zur Post

Wer für „Auf Rädern zum Essen“ einen Fahrdienst benötigt, um zum jeweiligen Lokal zu kommen, meldet sich bitte bei Richard Baumgartner unter 08733-1095.

Das Programm ist einsehbar unter: <https://buerger-mengkofen.de>  
Es erscheint halbjährlich und ist auch gedruckt kostenlos erhältlich.



**Wir gedenken unserer Schwestern und Brüder, die in den vergangenen 20 Jahren vom 15.12. bis 18.01. verstorben sind.  
Für sie bitten wir Gott ganz besonders um sein Erbarmen:**

### Pfarrei Steinbach

15.12.2011, Charlotte Neugebauer, Mühlhausen  
22.12.2022, Johann Sauter, Mühlhausen  
29.12.2022, Josef Bergmüller, Pram  
04.01.2012, Otto Kickeritz, Vogelsang  
04.01.2015, Florian Beck, Nißlpram  
06.01.2011, Helmut Kerscher, Obersteinbach  
07.01.2019, Maria Kuczera, Mühlhausen  
07.01.2020, Anna Elisabeth Gahr, Mühlhausen  
13.01.2017, Leonhard Biersack, Mühlhausen  
15.01.2012, Maria Guggenberger, Süßkofen  
16.01.2013, Hedwig Lanzinger, Vogelsang

### Pfarrei Hofdorf

20.12.2007, Franz Xaver Maier, Neufahrn  
20.12.2008, Franz Xaver Schindler, Hofdorf  
26.12.2021, Maria Stoller, Hofdorf  
29.12.2015, Anna Viehbeck, Hofdorf  
04.01.2007, Johann Meißner, Oberreuth  
08.01.2018, Anna Greitl, Hofdorf  
17.01.2018, Johann Bogner, Buchreith

## Pfarrei Martinsbuch

16.12.2008 Johann Sturm, Martinsbuch  
16.12.2011 Franziska Kolmeder, Brunnholz  
21.12.2010 Josef Baumgartner, Martinsbuch  
21.12.2011 Theodor Stubbe, Kirchlehen  
27.12.2023, Josef Schwimmbeck, Mißbach  
29.12.2023, Otto Krinner, Dingolfing  
30.12.2011 Hermann Gschlößl sen., Martinsbuch  
31.12.2010 Anna Zellmer, Martinsbuch  
04.01.2008 Katharina Sperger, Martinsbuch  
04.01.2009 Maria Troll, Martinsbuch  
10.01.2019 Franz Meier, Kirchlehen  
13.01.2019 Gerhard Krinner, Kronwiesen  
13.01.2021 Georg Pielmeier, Martinsbuch  
16.01.2018 Brigitta Lichtl, Frauenthal  
18.01.2020 Josef Hofer, Haberdorn  
18.01.2021 Rudolf Troll, Martinsbuch

### Expositur Hagenau

04.01.2024, Siegfried Lehner, Hagenau  
07.01.2015, Sebastian Überreiter, Rauheck  
16.01.2010, Josef Hofmeister, Bad Wiessee  
16.01.2024, Konrad Geier, Ginhart

**O Herr, gib ihnen und allen Verstorbenen die ewige Ruhe!**

*Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Markus Schwarzer*  
**www.pfarreiengemeinschaft-hofdorf.de**

**Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: 01.01.2026.**

**Der nächste Pfarrbrief umfasst den Zeitraum vom 19.01.2026 bis 22.02.2026**

**Kontaktadresse:** Pfarrer Markus Schwarzer, Kath. Pfarramt St. Margareta Hofdorf, Süßkofener Str. 23, 84152 Mengkofen, Tel. 08733 / 235, Fax: 08733 / 930 899, Email: [hofdorf@bistum-regensburg.de](mailto:hofdorf@bistum-regensburg.de), Notfallhandy Pfarrer: 0151 / 6161 0277. **Bürozeiten Pfarrbüro Hofdorf:** Mittwoch von 9 bis 12 Uhr und 14 bis 17 Uhr, Kath. Pfarramt Martinsbuch, Kirchfeld 22, 84152 Mengkofen: Tel: 08733 / 790, Bürozeit: Dienstag eine Stunde vor Gottesdienstbeginn. Email: [martinsbuch@bistum-regensburg.de](mailto:martinsbuch@bistum-regensburg.de)  
**Bitte beachten Sie: Die Pfarrbüros sind zwischen dem 24.12.2025 und dem 06.01.2026 geschlossen.**